

Beilage zu Nr. 9 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **13 (1891)**

Heft 9

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Briefkasten

Frl. L. K. in S. Ihr Wunsch ist gerne berücksichtigt worden.

Frau M. L. in A. Ihre Nähelieblings sind der Redaktion der Gratisbeilage...

Junge Hausfrau in M. Bei richtiger Anlage, Sorge und Pflege wäre eine Gefäß- und Kaninchenzucht Ihnen sehr zu empfehlen.

Kleine Kochlehrtochter an der Halde. Wenn ein Stüd Braten aufgewärmt werden soll, so geschieht dies am besten im heißen Wasserbade.

Frau Dr. J.-S. in S. Wollene, brodirte Tischteppiche schneidet man anhaltend und kräftig aus.

Fragstelllerin in A. Zu wenig originell in der Anlage und in der Entwicklung. Ein bereits bis zum Ueberdruß bearbeitetes Thema...

Frl. B. T. in N. Eine Anzeige im Blatte wird vom gewünschten Erfolge begleitet sein.

Frn. C. A. in M. Das Pensionat der Lehrschwestern in Menzingen, St. Zug, kann Ihnen bestens empfohlen werden.

Frn. C. J. in Y. Wir sind nicht berechtigt, Namen zu nennen; das sollte Ihr Zartgefühl Ihnen übrigens selbst gesagt haben.

Ferschwiegene in L. Sie möchten wissen, wie der alte Doktor heißt, der die jungen Damen auf dem Eisfelde belauscht...

ruchloser Weise eines Mädchens Lebensglück zerstört. Reizen Sie vielleicht etwa „Vertja“ oder sind Sie deren Freundin...

Frau L. P. in A. Wer Ihnen Ratschungen mit Sodalaugung angethan hat, der verdient Ihrerseits keinen Dank.

Spezialität in Krankenweinen. Vom Kantonschemiker analysirt und rein befunden. Veltliner, alter, per Flasche Fr. 2. — Malaga, Bordeaux, Tokayer...

Englische Costumstoffe — tailor-made — reichste Ausw. Zürich, Centralhof. [140] J. Sperrli.

Buxkin, Halblein und Kammgarn für Herren- und Knabenkleider à Fr. 2. 75 Cts. per Meter bis Fr. 8. 45, reine Wolle, nadelfertig...

Barbarische Behandlung muß es bezeichnet werden. Rheumatismus und Gicht durch scharfe Einreibungen, Blaster und sonstige äußerliche Mittel kurieren zu wollen...

Zu beziehen à Fr. 5. — die Flasche von: Adler-Apothek, St. Gallen; Apotheker J. C. Mothenhäusler, Norzach; Engel-Apothek am Bäumlein, Basel...

Seiden- und Seidenstoffe jeder Art von Fr. 1. 10 bis Fr. 15 per Meter veränderten roben- und stückweise an Private zu wirklichen Fabrikpreisen. Muster franco. [90-6] Seidenstoff-Fabrik-Union Adolf Frieder & Cie. in Zürich.

Diplom I. Kl. Zürich 1885 FR. CONRADIN (vormals Conradin & Valer) 856] In- und ausländische Tisch- und Flaschenweine, 1a Marken Champagner. Spirituosen und Liqueure. Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.

Frühjahrs-Neuheiten in Costumstoffen! sowie in Mantelstoffen empfehlen in riesiger Auswahl bei billiger und reeller Bedienung. Muster nebst Modebilder und Versand an Private franco. — Confections-Statut gratis. [123] Wormann Söhne, Basel.

Weisse Seidenstoffe

ca. 130 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler: [341-3] von Fr. 1. 15 bis Fr. 22. 50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend. G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

186] On cherche pour une jeune fille de 18 ans, de bonne famille et parlant les deux langues, une place dans un magasin, de préférence dans une confiserie.

Eine junge, brave Tochter. Kenntnisse der französischen Sprache besitzend, wünscht Stelle in einem Laden. [178]

Eine junge, brave Tochter wünscht Stelle als Zimmermädchen oder zum Serviren in einem Gasthof. [179]

Man sucht

für eine intelligente Tochter Stelle in einem Wollenwaarengeschäft, wo sie die feinem Handarbeiten erlernen könnte. Anfragen unter Chiffre M R 177 vermittelt die Expedition d. Bl. [177]

Eine der Schule entwachsene Tochter könnte nach Ostern zur Erlernung der französischen Sprache als Volontairin eintreten bei [190] Mad. MÖCKLI, inst., Neuveville (Bern).

In einem gewerbereichen Dorfe würde Familienverhältnisse wegen ein Modest-Geschäft unter günstigen Bedingungen sammt guter Kundschaft abgetreten. Auskunft bei der Expedition d. Bl. [188]

Eine Tochter, deutsch und französisch E sprechend und im Serviren gut bewandert, findet auf Mitte März Stelle als Saalkellnerin in einem Gasthof auf dem Lande. Persönliche Anmeldung wird gewünscht. Wo sagt die Exped. d. Bl. [193]

Eine Tochter

gesetzten Alters aus guter Familie sucht eingetretener Verhältnisse wegen Stelle als Haushälterin bei ältern Leuten oder bei einem alleinstehenden ältern Herrn. Sie ist in den Hausgeschäften, im Kochen, Nähen, Glätten etc. gut bewandert. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre B 185 an die Expedition d. Bl. [185]

Gesucht:

In ein gutes Privathaus zu baldigem Eintritt ein braves, einfaches Mädchen aus achtbarer Familie für eine leichtere Zimmerstelle. Dasselbe muss im Nähen und Flecken tüchtig sein; in den übrigen Obliegenheiten wird gerne Anleitung gegeben. Auskunft ertheilt Frau Fäsi, Münsterhof 3, Zürich. [182]

Eine jüngere Frau, tüchtig in Handarbeiten, empfiehlt sich den geehrten Frauen für exakte Flick- und Strickarbeiten, sowie auch zum Häckeln. [180]

Ein fein gebildetes, sehr musikalisches Fräulein von 27 Jahren mit neuburgischem Lehrdiplom sucht Stelle in guter, gebildeter Familie oder Pensionat als Erzieherin oder Gesellschafterin. Gründliche Kenntniss der vier Sprachen, sowie mehrjährige Erfahrung im Auslande nebst gutem Charakter empfehlen sie auf's Beste. Genaue Adresse vermittelt die Expedition d. Bl. [187]

Eine treue, achtbare Tochter, die den Tischservice und den Zimmerdienst gründlich kennt, wünscht Stelle in einem Hotel oder in einer Pension. Auskunft ertheilt die Expedition sub Chiffre L F 184. [184]

Modistin gesucht.

Es wird in ein grösseres Geschäft eine erste Modistin gesucht für eine Jahresstelle bei guter Bezahlung. Offerten sind sub Ziffer 185 franko an die Expedition d. Bl. zu richten. [185]

Ein jüngeres, braves Mädchen aus der deutschen Schweiz, welches die Schneiderei und das Glätten gründlich erlernt hat, wünscht sich in der französischen Schweiz in einem bessern Privathause als Zimmermädchen zu placieren. Gefl. Offerten sub Ziffer 194 sind an die Expedition d. Bl. adressiren. [194]

Gesucht in eine kleine Familie der französischen Schweiz eine junge deutsche Tochter, welche Gelegenheit hätte, in Gesellschaft einer 14-jährigen Tochter gründlich französisch und nach Belieben alle Handarbeiten zu lernen und sich in der Musik zu üben. Für Auskunft wolle man gefl. unter Chiffre L D 191 bei der Expedition d. Bl. anfragen. [191]

Modes.

Man sucht für sofort in ein feines Modistengeschäft in Montreux eine anständige Tochter zur weitem Ausbildung im Berufe und zur Erlernung der französischen Sprache. — Offerten beliebe man an die Expedition d. Bl. unter Chiffre N A 192 einzusenden. [192]

Gesucht:

Nach Sicilien (Catania) zur Besorgung eines Kindes ein intelligentes katholisches Mädchen, französisch oder italienisch sprechend. Schweizertracht wird bevorzugt. Nähere Auskunft ertheilt [195] Frau Erasimi, Blumenthal, Heiden.

! Gesucht!

Zwei Lehrtöchter zu einer Damen-schneiderin nach Zug. Offerten unter Chiffre A B 160 gefl. die Exped. d. Bl. [160]

Eine anständige, junge Tochter, welche die Damenschneiderei erlernt und einige Jahre in feinem Geschäft als Arbeiterin konditioniert hat, sucht auf Mitte März Stellung in der französischen Schweiz, sei es zu einer Damenschneiderin oder in ein Privathaus, wo sie neben der Zimmerarbeit im Schneidern sich weiter üben könnte. Offerten unter Ziffer 189 befördert die Exped. d. Bl. [189]

Damenschneiderei.

Bei Frau E. Roesli in Luzern könnte wieder eine intell. Tochter in die Lehre treten. Unterricht im Anfertigen und Zuschneiden feiner Damenkleider. (L125 Q) [181]

Einer achtbaren intelligenten Tochter, welche wünscht, sich noch ca. 4-6 Monate im Zuschneiden, sowie Anfertigen von Damen-Röbes und -Costumes noch mehr auszubilden, wäre in Zürich bei einer tüchtigen Damenschneiderin Gelegenheit hierzu geboten. Bei bescheidener Entschädigung könnte dieselbe Kost und Logis im Hause haben. Eine Waise oder sonst alleinstehende Tochter fände ein freundliches Daheim.

Gefl. Offerten an die Expedition d. Bl. sub Ziffer 198. [198]

Eine gut erzogene junge Tochter (Schweizerin), die befähigt ist, die Schularbeiten einer 14jährigen Tochter zu überwachen, etwelche Zimmerarbeit zu besorgen und der Schneiderin behilflich zu sein, findet gut bezahlte Stelle in der Familie eines Arztes in einer französischen Stadt. Reiseentschädigung. Es finden nur solche Anmeldungen Berücksichtigung, die mit guten Empfehlungen versehen sind und die geneigt sind, sich für bestimmte Zeit zu verpflichten. Nähere Auskunft erteilt die Redaktion. [165]

Gesucht:

Eine junge Tochter aus gutem Hause, beider Sprachen mächtig, in den weiblichen Arbeiten und im Zimmerdienst bewandert, als Zimmermädchen in ein gutes Privathaus. Offerten unter Chiffre A 168 befördert die Exped. d. Bl. [168]

Gesucht auf 1. Mai

in ein Wäsche- und Stickereigeschäft eine durchaus zuverlässige, intelligente Tochter, welche Sprachkenntnisse besitzt. Offerten nebst Gehaltsansprüchen und Referenzen sub Chiffre E T D 150 sind an die Exp. d. Bl. zu adressieren. [150]

Dans une bonne famille de la Suisse française on recevait en pension 2-3 jeunes filles. Vie de famille assurée. Piano. Prix de pension Fr. 600 par an. Nombreuses références de parents d'anciennes pensionnaires. Pour de plus amples renseignements s'adresser à Messieurs J. Lanz, Amtsrichter, Wiedlisbach (Berne); Rudin-Sandreuter, Pfistergasse 21, Bâle; Barnaud, pasteur à Yverdon, ou directement à Madame Fivaz-Rapp, 4 rue Casino, Yverdon. [122]

Madame Barbier, maîtresse lingère in Neuenburg, wünscht einige junge Mädchen aufzunehmen. Dieselben könnten das Weissnähen und die französische Sprache erlernen. Pensionspreis sehr billig. Gute Referenzen stehen zu Diensten. [156]

Für Eltern.

183] In dem Institut „La Cour de Bonvillars“ bei Grandson (Waadt) werden noch einige junge Leute aufgenommen. — Studium der neuern Sprachen, Buchhaltung etc. — Prospekte und Referenzen versendet der Vorsteher Clt. Jaquet-Ehrler.

Pensionnat de Demoiselles.
Le Pensionnat Daulte à Neuveville près Neuchâtel, fondé en 1865, recommencera ses cours en avril prochain. Nombreuses références dans toute la Suisse. (H 413 Y) [151]

Töchterpensionat Dedie-Juillierat
Campagne de la Combe près Rolle, Genfersee. Gründliche Erlernung der französischen und englischen Sprachen, Klavier, Malen. Prachtvolle Lage. Schöne Aussicht auf den Genfersee und die Alpen. Für Prospekte und Referenzen sich beim Direktor zu melden. (H 180 L) [33]

Französisches Institut

zur Erziehung von jungen Töchtern. Villa Mon Séjour, Aigle, Kanton Waadt. Beste Referenzen und Prospekte zur Verfügung. Sich gefl. wenden an das Institut oder an Herrn de Riedmatten, Préfet in Sitten, und an Madame la Comtesse Victor de Courten in Sitten. (H1606 L) [169]

Kochschule Riesbach-Zürich
Dufourstrasse Nr. 40.

Ich mache hiemit den geehrten Damen die Mittheilung, dass ich am 9. März wieder mit einem Kochkurs beginne. Beste Referenzen. Prospekte gratis. Es empfiehlt sich bestens. [161]
Frl. C. Bauer.

Für Eltern.

Herr Louis Chevalley, Gerichtsschreiber in St. Saphorin, nahe bei Vevey (Kt. Waadt), nimmt noch eine junge Tochter in Pension auf, welche die französische Sprache erlernen möchte. Familienleben; sorgfältige Erziehung und täglicher Unterricht im Hause. Preis per Monat Fr. 50. Referenzen stehen zu Diensten. [176]

Pensionat Ray-Moser
in FIEZ bei Grandson.

Könnte Ende April oder Anfangs Mai wieder einige Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. — Gründlicher Unterricht, sorgfältige Behandlung, Familienleben, moderierte Preise. (F 1455 Z)
Nähere Auskunft erteilen auf Verlangen die Herren: Schelling, Reallehrer, St. Gallen; Weber, Gemeindeammann, Oberuzwyl (St. Gallen); Widmer, Baumeister, Riesbach-Zürich; G. Britt-Hohl, Schulinspektor, Frauenfeld. [134]

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen.

Mit Anfang Mai 1. J. wird in St. Gallen ein neuer Kurs für Kindergärtnerinnen eröffnet, insofern sich eine genügende Zahl von Theilnehmerinnen meldet. Das Bedürfniss nach gebildeten Kindergärtnerinnen macht sich in letzter Zeit wieder mehr geltend. Anmeldungen nimmt bis Ende März die Vorsteherin der Anstalt, Fräulein Hedwig Zollikofer, entgegen und es sind durch dieselbe die nähern Bedingungen zu erfahren. [166]
St. Gallen, im Februar 1891. Die Kindergartenkommission.

Praktische Töchterbildungsanstalt.

Zürich Vorsteher: E. Boos-Jegher Neumünster. Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der Kunst- und Frauenarbeitschule am 6. April. Gründliche praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besonders Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 10 Fachlehrerinnen und Lehrer. — Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Kochschule. Bis jetzt über 1300 Schülerinnen ausgebildet. Programme in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. [196]
— Gegründet 1880. — (H 636 Z)

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

806] In allen Apotheken zu haben. (H 4950 J)



Goldene Medaille
Académie nationale de France 1884
Goldene Medaille
Weltausstellung in Antwerpen 1885
Goldene Medaille
Intern. Ausstellung in Amsterdam 1887
Goldene Medaille (H13409L)
Weltausstellung in Paris 1889
Goldene Medaille [894
Intern. Ausstellung in Edinburg 1890.

Lausanne Familien-Pensionnat
gegründet 1878.

Mmes. Steiner, Villa Mon Réve. Franz., Engl., Musik. Malen, Handarbeiten, Haus mit Garten in sehr schöner Lage. Engländerin im Hause. (H1159 L) [145]

Pflege- und Erziehungsinstitut
von

J. Zuppinger
z. „Sonnenhügel“ in Speicher, 726] Namentlich für Waisen, ebenso für solche Kinder, die wegen langwierigen körperlichen Leiden, gestörter geistiger oder erzieherischer Entwicklung, oder wegen Familienverhältnissen einer ganz besondern Obhut und Pflege übergeben werden sollten. — Mässige Preise. — Prospekte. — Referenzen.
Aerztliche Leitung:
Herr Dr. Zähler in Speicher.

Eine kleine Schrift über den Haarausfall n. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [32]

Jedem Magenleidenden wird auf Wunsch eine belehrende Broschüre kostenlos übersandt v. J. J. F. Popp in Heide (Holst.). Dieselbe gibt Anl. zur erfolgr. Behandl. von chron. Magenkrankheiten. [629-4]

Angenehmer Nebenerwerb

für Versicherungsagenten, Lehrer, Beamte, Bureauangestellte und sonstige Personen mit ausgedehnter Bekanntheit. Anfragen unter Ziffer 45 befördert die Expedition dieses Blattes. [45]

Goldene Médaille
Hausmann's
Risen-Chocolade
angenehmes, blutbildendes Mittel à Fr. 1. 40 [106
empfiehlt und versendet
Die Hecht-Apotheke
St. Gallen.
Zwei Medaillen Zürich 1888
Silberne Médaille Paris 1889

Académie Nationale Paris 1890
CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO
ZÜRICH. [6
Von Kernen bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Zu verkaufen:
Ein gut renommirtes Broderie- und Tapissiergeschäft in guter Lage einer ostschweizerischen Hauptstadt. Reflectantinnen können auf Wunsch durch die bisherigen Inhaber in Geschäft und Kundschaft eingeführt werden. Anzahlung ca. Fr. 10,000. — Anfragen und Offerten vermittelt sub Ziffer 173 die Expedition d. Bl. [173]

Zu verkaufen.
Ein gut eingerichtetes Modisten-Geschäft mit grosser Kundschaft ist eingetretener Verhältnisse wegen billig zu verkaufen. Die Verkäuferin würde ihre Nachfolgerin noch bis gegen Ende der Saison in's Geschäft einführen. Gefl. Offerten beliebe man unter Chiffre V A G 149 der Expedition dieses Blattes einzureichen. [149]

Leicht löslicher
CACAO
rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt 200 Tassen Chokolade. Von gesunden, beliebten Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für gessunde u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber wertlos sind. Die Zubereitung dies. Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.
J. KLAUS
LE
LOCLE
SCHWEIZ
(H 8101)

CHOCOLAT KLAUS
Zu haben in allen guten Droguerien, Spezialehandlungen und Apotheken.
Die beliebten
Badener-Kräbeli
versendet franko gegen Nachnahme à Fr. 3. 20 per Kilo [855
Conditorer Schnebli in Baden.

Charakter-Beurtheilung
nach der Handschrift
— Fr. 1. 10 — [124
Grapholog Müller, Oberstrass-Zürich. ●

Kunst-Handarbeiten.

Broderien in weiss und bunt, in Seide, Silber und Gold; Wollen- und Leinenstickereien für Leib-, Tisch- und Bettwäsche, wie für häusliche Gegenstände unter Garantie sorgfältiger Ausführung, stylvoll und billigst. Application, Häkelarbeiten und geklöppelte Spitzen. Fabrication von Smyrna-Web- und Knüpfarbeiten (orientalische und persische Teppiche), als: **Teppiche jeder Grösse, Vorleger** aller Art, Schemel, Kissen, Möbelbezüge und Streifen u. s. f. Für Smyrna Prima Materialversand und schriftlicher Unterricht nach bewährtester Methode, nicht theurer als von auswärts. Eventuell **Nachhilfe** und **Besorgung des Scheerens**. Grosser **Stickmusterverlag** für alle Zwecke. — Proben und Stickmuster franco gegen franco zur Einsicht. Uebrigere Versandt gegen Nachnahme. [58]

Für St. Gallen: Dépôt bei Frau Allgöwer-Blau, Marktgasse 1.
Diessenhofen. **Babette Kisting.**

Der allein ächte Pfeffermünzgeist ist
L'ALCOOL DE MENTHE
DE RICOLÈS
Ist vorzüglich gegen Verdauungsbeschwerden, Magen-, Herz- und Kopfweiden etc. und in recht heissem Brustthee eingenommen, wirkt er erstaunend gegen Schnupfen, Erkältungen, Grippe etc. 50jähriger Erfolg und 53 Auszeichnungen, worunter 29 goldene Medaillen.
Fabrik in Lyon, cours d'Herbouville, 9. — Haus in Paris, 41, Rue Richer.
— Man verlange den Namen **RICOLÈS**. —
(H 725 X) Es werden ebenfalls verkauft [127]
PFEFFERMÜNZ-PASTILEN von **RICOLÈS**.

Kanoldt's Tamar Indien

Abführende Frucht-Confituren für Kinder und Erwachsene.

Appetitlich, wirksam! Bei **Verstopfung**, Kongestionen, Leberleiden, Ma-Schacht, Fr. 1.10, einzeln 20 Cts. gegenbeschwerden, Hämorrhoiden, in fast allen Apotheken. Migräne ärztlich empfohlen.

Nur ächt, wenn von Apotheker **C. Kanoldt Nachfolger** in Gotha. [3]

Dem Frühling entgegen —!

Und drängt der Winter noch so sehr — es muss doch Frühling werden!

[147] Bald beginnt nun wieder die schöne Jahreszeit, wo die Blumen- und Gartenfreunde wieder nach Herzenslust säen und pflanzen können. Nach strenger Kälte tritt sogar oft plötzlich das schönste Frühlingswetter ein, wo man so gerne frühe **Carotten** und **Pois-verts** (Früh-Erbse), **Früh-Salat** und **Monat-Rettige**, **Früh-Kohl** und **Früh-Kohlrabi**, **Sellerie** und **Lauch**, **Zwiebeln** und **Petersil** säen möchte, um sie möglichst früh zu haben. — Ja, man kann auch, sobald der Boden offen ist, **Spinat** und **Nüsslisalat**, **Schnittkohl** und **Schnitt-Mangold**, **Früh-Kabis** und **Trotzkopf-Salat**, **Schwarzwurzeln** und **Zuckerwurzeln**, **Zucker-Erbse** und **Kefen** nebst etwas **Früh-Salat** und **Monatrettig** in's Freie säen, weil diese alle weniger empfindlich sind. Es ist daher gut, die Samen rechtzeitig zu bestellen.

Besonders auch viele Blumen sollten möglichst frühzeitig gesät werden, wenn man sie bald blühend haben möchte. (Ein **Blumen-Sortiment** von 12 Arten in den prachtvollsten Farben senden wir zum Preis von 1 Fr. sammt genauer Anleitung zur einfachen und richtigen Behandlung — franko in's Haus, 15 der besten Sorten **Gemüse** in beliebiger Auswahl für 2 Fr. — ebenfalls sammt genauer Anleitung (in neuer Auflage). Wir können jetzt überhaupt besser und billiger liefern als die Mehrzahl unserer ausländischen Konkurrenten und sogenannten „Hoflieferanten“, weil wir nicht, wie diese, uns mit allem Möglichen befassen, sondern unsere ganze Kraft einzig nur allein unserer Spezialität zuwenden.

Wir verdanken dies vor Allem unsern lieben Mitschweizern, welche in ächt patriotischer Weise auch einer einheimischen Samen-Gärtnerei die Existenz ermöglichten durch gütigst zugewendete Bestellungen, verbunden mit Nachsicht und Ermuthigungen aller Art. Ehre solchem Patriotismus!

Wir werden uns d'rum eifrigst bestreben, das grosse Zutrauen immer besser zu verdienen und empfehlen uns auch fernerhin freundlich Wohlwollen bestens. Mit herzlichstem Dank!

Die Samen-Gärtnerei von **M. Baechtold** in Andelfingen (Zürich).

Alle unsere verehrten Abnehmer werden noch im Besitze unserer Verzeichnisse sein, — welche stetsfort Gültigkeit haben. Wir sind aber gerne bereit, an jede uns gütigst mitgetheilte Adresse ein oder mehrere Verzeichnisse mit Anleitungen sofort und franko zuzusenden. Alles bisher Fehlende können wir nun bestens ersetzen und bitten wir um gütige bezügliche Mittheilung.
Hochachtungsvoll! Obiger.



Für Blutarme

von hoher Bedeutung

Schutzmarke. Für schwache u. fränkliche Personen, insbesondere für **Damen** schwächl. Constitution ist das beste Mittel zur Stärkung u. Wiederherstellung der Gesundheit

Eisencognac Golliez.

Die Gutachten der berühmtesten Professoren, Aerzte u. Apotheker, sowie ein 16jähriger Erfolg bezeugen die ungetrübte, außerordentlich heilkräftige Wirkung gegen **Blutarmuth**, **Nervenschwäche**, **schlechte Verdauung**, **allgemeine Körperschwäche**, **Herzklopfen**, **Uebelkeit**, **Migräne** etc. Für fränkliche u. schwächliche Personen, insbes. aber für **DAMEN** ein erscheinendes und höchstes Mittel, welches den Organismus befestigt und Erkrankungen fern hält.

Ist selbst dann leicht zu trinken, wenn alle anderen Mittel versagen und greift die Zähne durchaus nicht an!

Es wurde seiner vorzüglichen Wirkungen wegen mit 7 Ehren diplomen, 12 goldenen und silbernen Medaillen prämiert. Im Jahre 1889 in Paris, Göttingen und Gent einzig prämiert. Um vor Nachahmungen gefahrlos sein, verlange man stets ausdrücklich, **Eisencognac Golliez** des alleinigen Erfinders **Friedrich Golliez** in Murten u. achte auf obige Schutzmarke „2 Palmen“. Preis a Flasche Fr. 2.50 und Fr. 5. — Acht zu haben in allen Apotheken und Droguerien. [152]

Schweizerische Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie

Schiffle 32 **ZÜRICH** Schiffle 32.

== Jahres-Kurse ==

zur Erlernung der **Damenschneiderei** und der **Lingerie**, sowie zur **Ausbildung** als **Zuschneiderinnen**.

== Spezial-Kurse ==

von kürzerer Dauer

im **Zuschneiden** und **Musterzeichnen** für Schneiderinnen, im **Kleidermachen** für den **Hausegebrauch** (Tages- und Abend-kurse), im **Wäschezuschneiden** für Weissnäherinnen und im **Wäschenähen** (Hand- und Maschinennähen) für den **Hausegebrauch**.

== Atelier ==

für Damen- und Kindergarderobe, für einzelne Lingerie-Gegenstände und ganze Ausstattungen.

Der Jahreskurs 1891/92 beginnt am 4. Mai. Ueber die näheren Bedingungen zum Eintritt und die Dauer der einzelnen Kurse geben die Reglemente, welche durch das Bureau bezogen werden können, nähere Aufschlüsse.

Schriftliche Anmeldungen mit Altersausweis sind spätestens bis **31. März** an das Bureau der Fachschule (Schiffle Nr. 32) zu richten, welches zur Ertheilung weiterer Auskunft gerne bereit ist.

Der Präsident des leitenden Ausschusses:

C. Grob, Erziehungssekretär.

[141] (M 5756 Z)

ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA
DER
RR. PP. BENEDICTINER
DER ABTEI VON SOULAC
(Frankreich)
Dom MAGUELONNE Prior
2 goldne Medaillen: Brüssel 1854 — London 1862
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN
ERFUNDEN 1373 Durch den Prior Pierre BODKSAID
Der tägliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser vermindert und heilt das Hohlwerden der Zähne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält.
Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alte und praktische Präparation aufmerksam machen, welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind.
Basis patentirt 1897, No. 105 & 108, rue Croix-de-Segney
General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften, Apotheken und Droguenhandlungen.

Dr. med. Wildenmann's Flechtenmittel

von **Jul. C. Neef**,

bestehend aus Thee und Salbe, heilt unfehlbar alle Arten von

Flechten und Hautausschläge



Der **Thee** befreit das Blut von sämtlichen Unreinigkeiten und die **Salbe**, welche frei von allen metallischen und pflanzlichen Giften ist, beseitigt binnen Kurzem die Hautausschläge vollständig. — Hunderte von Zeugnissen. — Nur wenn mit obiger (gesetzlich) deponirter Schutzmarke versehen, welche an Stelle der früheren Fabrikmarke — weisses Kreuz im rothen Felde — gesetzt wurde, ist das Präparat echt. Preis für ein Paquet Thee Fr. 1. 25, für einen Topf Salbe Fr. 2. 50, zusammen Fr. 3. 75. (CH 4236) [744]

Generaldepôt für die ganze Schweiz: **Fueter'sche Apotheke** in **Bern**. — Aecht zu haben in den Apotheken: **Hausmann** in St. Gallen, **Rothenhäusler** in Korschach, **Hörler-Lobeck** in Herisau, **Baumgartner-Küne** in Altstätten.

LOEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT

NUR AECHT

wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Einiges Lager bei den Corresp. für die Schweiz:
Weber & Aldinger, St. Gallen.
Leonhard Bernoulli, Basel.
Burke & Albrecht, Zürich.
Zu haben auch bei den grossen Einzel- und Esswaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. [14]

Gebrüder Hug, Zürich
Musikalien- u. Instrumentenhandlung. Abonnements.



Pianos
von solidestem Bau
in Eisenrahmen,
gut stimmhaltig,
mit schönem,
kräftigem Ton,
von 600 Fr. an.

Harmoniums
für **Schule, Kirche und Haus**,
von 125 Fr. an.
— Preislisten auf Wunsch. —
Kauf — Tausch — Miete — Abzahlung.
Gebrauchte Pianinos und Flügel zu
sehr wohlfeilen Preisen.
Lehrer und Anstalten ge-
niessen besondere Vortheile. [782]

= Ausverkauf =
der
Winterfinken
und [155]
Pantoffeln
mit Hanfsohlen
zu ganz reduzierten Preisen, leicht
und sehr warm haltend
empfiehlt bestens
D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 & Rennweg 58.

Feine Flaschenweine:
Malaga, rothgolden und dunkel
Madere, Muscat, Marsala,
Siebenbürger weiss, **Etna** weiss
Tokayer und **Lavaux**,
Bordeaux und **Burgunder**,
Veltliner und **Rheinweine**.
— **Spirituosen.**
Champagner und **Asti**.
Offene Tischweine:
Rothe und weisse
Tyroler-, Italiener- und Ungarweine.
Eug. Wolfer & Co.
Rorschach. [64]

C. Fr. Hausmann
in St. Gallen
Hechtapotheker — Sanitätsgeschäft
empfiehlt und versendet
für **Männer und Frauen**
Leibbinden
— aus Tricot und Flanell —
bequem, elegant, solid. [107]

Wer billig, rasch und schmerzlos
Hühneraugen, Warzen u. dergl.
entfernen will, versuche **Schelling's**
Corricid
über dessen erstaunliche Wirkung täg-
lich Dankschreiben einlaufen.
— Preis der Schachtel 60 Cts. —
Zu beziehen durch den Erfinder
O. Schelling, Apotheker,
[47] in **Fleurier** (Neuenburg).

Hervorragend schöne
Corsets von Fr. 5. —
his 25. —
neuester Form u. solide, sen-
den bei Angabe der ungef.
Preisanlage, sowie der Tail-
lenweite (auf dem Kleide ge-
messen) franko zur Auswahl [120]
WORMANN SÖHNE, Basel. Illust. Kataloge

Stets grosses Lager
in **Knaben-Anzügen und -Ueberziehern**
für jede Saison und jedes Alter;
in **Tricot- und Confirmanden-Anzügen.**
— **Schöne Auswahl in Kleiderstoffen.** —
G. Fueter, Tuchhandlung,
[158] (H 476 Y) Marktgasse 38, **Bern.**

Malaga oro fino , rothgolden, Fr. 1. 80,	do. superior Fr. 2. 20
Jerez fino (Sherry, Xeres) „ 1. 70,	do. Amoroso „ 2. 20
Oporto fino (Portwein) „ 1. 70,	do. extra super. „ 2. 20
Madeira fino „ 1. 70,	do. superior „ 2. 20

per ganze Flasche incl. Packung, franco nach jeder schweizerischen Post-
oder Bahnstation, in Kisten von 6 Flaschen an, versenden
Pfaltz & Hahn, Basel,
[44] **Südwein-Import- und Versandt-Geschäft.**
Agenten und Wiederverkäufer an allen Orten gegen hohe Provision gesucht.

Gestrickte Normalanzüge
das Praktischste und Solideste für Knaben [172]
= Kinder-Tricotkleidchen =
Jaquettes und Mäntelchen
in grosser Auswahl für das Alter von 1—12 Jahren
empfiehlt
Wessner-Stärke Filiale St. Gallen.

Lindner's Complet-Kaffee
ist ein Produkt, aus den feinsten Qualitäten Kaffee zusammengestellt,
gebrannt, gemahlen, pur und gewissenhaft gemischt mit bester Cichorie.
= Jede Hausfrau probire =
Lindner's Complet-Kaffee
und man wird sich überzeugen, dass die Qualität vorzüglich, Preise mässig
[42] und die Einrichtung bequem sind. (M 5313 Z)
Kein lästiges Kaffee-Rösten und -Mahlen mehr.
Alles gepackt in hermetisch verschliessenden Dosen von 1/8, 1/4 und 1/2 Kilo.

Von den vielen bis jetzt angepriesenen
= Gesundheits-Corsets =
haben sich einzig nur die
Gestrickten Gesundheits-Corsets
von **E. G. Herbschleb** in **Romanshorn**
als wirklich praktisch und gesundheitsgemäss bewährt.
Dieselben entsprechen allen von der **Hygiene** ge-
stellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite
richtig gewählt, dem Körper eine **schöne Taille** und
festen Halt, ohne irgendwie beengend zu wirken.
Durch **vorzügliche Façon** und **elegante Aus-**
führung unterscheiden sich
Herbschleb's Gestrickte Gesundheits-Corsets
sehr vortheilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten: man achte deshalb auf
die **Fabrikmarke**. Zu haben in jeder bessern Corset-Handlung. [63]

Schweizerische Sicherheitszündhölzer
der **Industriegesellschaft Brugg**
(neue Gesellschaft).
Diese Sicherheitszündhölzer neuester Fabrikation sind den besten Marken
schwedischer und deutscher Konvenienz ebenbürtig und im Preise billiger.
Mit Dezember 1890 gelangten solche als **Flach- und Eckhölzer** zum
Verkauf. (H 4213 Z) [873]
En Détail: Bei den meisten Spezerei- und Cigarren-Handlungen.
Der Engros-Verkauf für die ganze Schweiz ist der Firma
Bürke & Albrecht in **Zürich**
übertragen: für die Kantone Appenzel, St. Gallen und Thurgau der Firma
Weber & Aldinger in **St. Gallen.**

Dame! Lies: I. Die Toilette-
Geheimnisse der Ha-
rem-Damen mit 200 Rezepten gegen alle
Schönheitsfehler; II. Die Goldgrube mit
500 Rezepten für alle erdenkl. Bedürf-
nisse des Haushaltes. Jed. Werk M. 2. 30.
Sophie Lasswitz, Damen-Bibliothek, **Graz**,
Kroissbachg. 11. — Katalog gratis. [35]

Von der „Schweizer Frauen-Zeitung“
empfohlen!

Für fleissige Hände.
I. Theil:
Anleitung und Muster zur Her-
stellung von Leib- und Bettwäsche
für Erwachsene.
II. Theil:
Anleitung und Muster zur Herstel-
lung von Wäsche und Kleidung für
Kinder von 1—5 Jahren.
III. Theil:
Anleitung und Muster zur Herstel-
lung von Wäsche und Kleidung für
Kinder von 6—12 Jahren

Jeder Theil in eleg. Mappe mit 60—80
Mustern in natürl. Grösse, ausgeschnitten.
„Für fleissige Hände“ ist als das prak-
tischste auf diesem Gebiet anerkannt.
Jeder Theil ist zu Fr. 4. 50 durch jede
Buchhdlg. zu beziehen. (Gegen Einsen-
dung von Fr. 5 in schweiz. Briefm. oder
Posteinzahlung erfolgt Frankozusendung
vom Verlag von **Rob. Lutz, Stuttgart.**)

Neueste
Stirn-Frisuren
empfiehlt in halt-
barer, wasserdich-
ter Krause und na-
türlicher Form un-
übertroffen [139]
B. Alther-Wäsp
Davidstrasse, St. Gallen.
Ferner die vorzügl.
erprobte **Crème**, die
den Teint in 2—3
Wochen vollstän-
dlich weiss u. rein macht.

So lange Vorrath
meines vorzüglichen
chinesischen Schwarzthees
1^a Pecco Souchong
in prachtvollen hermetisch verschlossenen
chinesischen Original-Büchsen offerire à
Fr. 3. 40 per Büchse von 1 Pfund. — Bei
Abnahme von 5 Büchsen à 1 Pfund 10%
Rabatt franco. Muster gratis. Der
gleiche Thee wird anderswo zu Fr. 6. —
verkauft. (H 2909 Q) [755]
Ed. Wirz, Gartenstr. 66, Basel.

Goldene Medaillen:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
Paris 1889.
CHOCOLAT

SUCHARD [82]
NEUCHÂTEL (SUISSE)